



EMNID-INSTITUT  
GmbH & Co.  
Bodelschwinghstraße 25a  
4800 Bielefeld 1  
Telefon (0521) 26001-0 · Telex 932833 · Telefax (0521) 26001-55

BEFRAGU -NR.:

808411

*Erweis 29*  
*mit Blät A und B*  
*in Litteuvorlagen*

Nachdruck oder Nachahmung von Text und Platzverteilung untersagt, Copyright 1982 by EMNID-Institut!

Dieser Fragebogen bleibt Eigentum des EMNID-Institutes GmbH & Co.!

BITTE BEACHTEN !

1. Fragebogen **n i c h t** falten oder knicken !
2. Nur weichen **B l e i s t i f t** (HB) benutzen!
3. Bei Korrekturen **n i c h t** durchstreichen, sondern radieren !
4. Strich-Markierungen **g e n a u** zwischen die Punkte !
5. Zahlenangaben entsprechend den folgenden Beispielen markieren:

FRAGE: Wie alt sind Sie?

FRAGE: Wieviel % Ihrer  
Ausgaben entfallen  
auf Ihr Auto?

FRAGE: Wie lautet die  
Postleitzahl des  
Ortes, in dem Sie  
wohnen?

ANTWORT: 47 Jahre

4 7

1				
2				
3				
4	■			
5				
6				
7				
8				
9				
0				

ANTWORT: 9 %

0 9

1				
2				
3				
4				
5				
6				
7				
8				
9				
0	■			

ANTWORT: 4 8 0 0

4 8 0 0

1					
2					
3					
4	■				
5					
6					
7					
8					
9					
0					

ACHTUNG

ACHTUNG

INT.: Auf dem Listenheft ist neben der  
Befragungsnummer ein Großbuchstabe  
verzeichnet. Bitte markieren Sie  
diesen Buchstaben unbedingt hier:

☐

A

☐

B

NUR FÜRS INSTITUT!

1	2	3	4	5	6	7	8	9	0

BITTE NICHT ÜBER DIESE LINIE SCHREIBEN !!!

124. Besitzen Sie die deutsche Staatsangehörigkeit? Wenn ja: Sind Sie am Wohnort wahlberechtigt oder unter einer anderen Adresse?

- ☐ 1 hier am Wohnort wahlberechtigt
- ☐ 2 unter einer anderen Adresse
- ☐ 3 (weiß nicht, wo wahlberechtigt)
- ☐ 4 (nicht wahlberechtigt)
- ☐ 5 (keine Antwort)
- ☐ 0 keine deutsche Staatsangehörigkeit

INT.: falls keine deutsche Staatsangehörigkeit, Interview beenden!

V 125. Sind Sie insgesamt gesehen mit dem Leben, das Sie führen, sehr zufrieden - ziemlich zufrieden - nicht sehr zufrieden - oder überhaupt nicht zufrieden?

- ☐ 1 sehr zufrieden
- ☐ 2 ziemlich zufrieden
- ☐ 3 nicht sehr zufrieden
- ☐ 4 überhaupt nicht zufrieden
- ☐ 0 (weiß nicht/keine Antwort)

126. Sind Sie mit der Art und Weise, wie die Demokratie in der Bundesrepublik Deutschland funktioniert, alles in allem gesehen sehr zufrieden - ziemlich zufrieden - ziemlich unzufrieden - oder völlig unzufrieden?

- ☐ 1 sehr zufrieden
- ☐ 2 ziemlich zufrieden
- ☐ 3 ziemlich unzufrieden
- ☐ 4 völlig unzufrieden
- ☐ 0 (weiß nicht/keine Antwort)

127. Kommt es vor, daß Sie Ihre Freunde, Ihre Arbeitskollegen oder Ihre Bekannten von einer Meinung überzeugen, auf die Sie großen Wert legen?

- ☐ 1 ja, häufig
- ☐ 2 ja, von Zeit zu Zeit
- ☐ 3 selten
- ☐ 4 niemals
- ☐ 0 (weiß nicht/keine Antwort)

128. Würden Sie sagen, daß Sie, wenn Sie mit Freunden zusammen sind, politische Dinge häufig - gelegentlich - oder niemals diskutieren?

- ☐ 1 häufig
- ☐ 2 gelegentlich
- ☐ 3 niemals
- ☐ 0 (weiß nicht/keine Antwort)

129-134. Was verbinden Sie mit dem Gedanken an die Europäische Gemeinschaft? Sagen Sie mir bitte alles, was Ihnen zur Europäischen Gemeinschaft gerade so einfällt.

INT.: dem Befragten Zeit zur Antwort lassen, nicht drängen;  
Antworten wörtlich notieren

136. Es gibt im Augenblick eine Reihe von Diskussionen, was die Ziele der Bundesrepublik in den nächsten zehn Jahren sein sollten. (LISTE 1 vorlegen) Auf dieser Liste sind einige Ziele aufgeführt, denen verschiedene Leute den Vorrang einräumen würden. Würden Sie mir bitte sagen, welches davon Sie selbst für am wichtigsten halten?

INT.: LISTE 1 vorlegen und bis Frage 137 liegen lassen; nur eine Nennung!

A B C D O (weiß nicht/  
keine Antwort)

137. Und was kommt dann?

INT.: LISTE 1 vorlegen; nur eine Nennung!

A B C D O (weiß nicht/  
keine Antwort)

NUR FÜR'S INSTITUT!

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

138. (LISTE 2 vorlegen!) Wenn Sie wählen könnten, was auf dieser Liste ist am meisten zu wünschen?

INT.: LISTE 2 vorlegen und bis Frage 139 liegen lassen; nur eine Nennung!

E F G H O (weiß nicht/  
keine Antw.)

139. Und was kommt an 2. Stelle?

INT.: LISTE 2 vorlegen; nur eine Nennung!

E F G H O (weiß nicht/  
keine Antw.)

140. Hier ist eine andere Liste. (LISTE 3 vorlegen) Was davon ist Ihrer Meinung nach das wichtigste?

INT.: LISTE 3 vorlegen und bis Frage 141 liegen lassen; nur eine Nennung!

I K L M O (weiß nicht/  
keine Antw.)

141. Und was kommt an 2. Stelle?

INT.: LISTE 3 vorlegen; nur eine Nennung!

I K L M O (weiß nicht/  
keine Antw.)

142. Würden Sie sich jetzt bitte noch einmal alle die Ziele auf den drei Listen zusammen ansehen (LISTEN 1, 2 und 3 vorlegen) und mir sagen, welches davon Sie für am allerwünschenswertesten halten? Nennen Sie bitte nur jeweils den entsprechenden Buchstaben.

INT.: LISTEN 1, 2 und 3 vorlegen und bis Frage 144 liegen lassen; jeweils unbedingt eine Nennung und kein "weiß nicht"!

A B C D E F G H I

K L M

143. Welches käme danach?

INT.: LISTEN 1, 2 und 3 vorlegen;  
nur eine Nennung

A B C D E F G H I

K L M

144. (LISTEN 1, 2 und 3 liegen lassen!)

Und welches all dieser Ziele ist von Ihrem Standpunkt aus das am wenigsten wichtige? Bitte lesen Sie wieder nur den entsprechenden Buchstaben vor.

INT.: LISTEN 1, 2 und 3 vorlegen; unbedingt eine Nennung, kein "weiß nicht"!

A B C D E F G H I

K L M

BITTE NICHT ÜBER DIESE LINIE SCHREIBEN !!!

145. Ich habe hier eine Liste mit Sportarten.  
An welchen davon sind Sie wirklich interessiert?  
INT.: LISTE 4 vorlegen;  
Mehrfachnennungen möglich!

1	2	3	4	5	6	7	8	9
10	11	12	13					

146. In den Sommermonaten werden die Uhren  
gegenüber dem Winter eine Stunde vorgestellt.

Was wäre Ihnen persönlich am liebsten: die  
Umstellung auf die Sommerzeit nur für die  
Sommermonate, wie es zur Zeit gehandhabt wird -  
oder die Beibehaltung der Sommerzeit das ganze  
Jahr über - oder die vollständige Abschaffung  
der Sommerzeit?

<input type="checkbox"/>	1 Sommerzeit nur für die Sommermonate
<input type="checkbox"/>	2 Sommerzeit das ganze Jahr über
<input type="checkbox"/>	3 Abschaffung der Sommerzeit
<input type="checkbox"/>	0 (weiß nicht/keine Antwort)

147-55. Wie häufig kommt es vor, daß S die folgenden Produkte  
essen oder trinken? Kommt das jeden oder fast jeden Tag vor, drei  
oder vier Tage pro Woche, ein oder zwei Tage pro Woche, seltener  
oder nie?

INT.: LISTE 5 vorlegen; Produkte einzeln vorlesen

	jeden/ fast jeden Tag 1	3-4 Tage pro Woche 2	1-2 Tage pro Woche 3	seltener 4	nie 5	(weiß nicht/ keine Antw.) 0
Fruchtsaft (frisch gepreßt oder gefrostet, nicht aus Fruchtsaftkonzentrat)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
frisches Obst	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Frischgemüse bzw. Tief- kühlgemüse, wie Kohl, Erbsen, Möhren, grüne Bohnen, Salat usw. (keine Konserven, Gläser!)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
ein Glas, eine Tasse frische Milch	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kaffee	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wein (ohne Wasserzugabe)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bier	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Aperitifs (z.B. Sherry)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Spirituosen (Korn, Whisky, Cognac, Liköre)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

156. Nehmen wir doch einmal  
den gestrigen Tag.

Gestern war:

INT.: bitte codieren !

- |                          |              |
|--------------------------|--------------|
| <input type="checkbox"/> | 1 Montag     |
| <input type="checkbox"/> | 2 Dienstag   |
| <input type="checkbox"/> | 3 Mittwoch   |
| <input type="checkbox"/> | 4 Donnerstag |
| <input type="checkbox"/> | 5 Freitag    |
| <input type="checkbox"/> | 6 Samstag    |
| <input type="checkbox"/> | 7 Sonntag    |

157. Was das Essen betrifft:  
War gestern da ein normaler  
Tag für Sie oder haben Sie  
eher mehr - oder eher weniger  
gegessen als üblich?

- |                          |                                  |
|--------------------------|----------------------------------|
| <input type="checkbox"/> | 1 normaler Tag                   |
| <input type="checkbox"/> | 2 mehr als üblich                |
| <input type="checkbox"/> | 3 weniger als üblich             |
| <input type="checkbox"/> | 0 (weiß nicht/<br>keine Antwort) |

158. Und was das Trinken betrifft:  
War gestern ein normaler Tag oder haben  
Sie eher mehr - oder eher weniger ge-  
trunken als üblich?

- |                          |                              |
|--------------------------|------------------------------|
| <input type="checkbox"/> | 1 normaler Tag               |
| <input type="checkbox"/> | 2 mehr als üblich            |
| <input type="checkbox"/> | 3 weniger als üblich         |
| <input type="checkbox"/> | 0 (weiß nicht/keine Antwort) |

159. Ich möchte noch einmal auf die Liste  
von Produkten zurückkommen, die ich vorhin  
genannt habe. Würden Sie mir bitte anhand  
dieser Liste sagen, was Sie gestern davon  
zur Mittagsmahlzeit zu sich genommen haben?

INT.: LISTE 6 vorlegen und bis Fr. 162  
liegen lassen !

1	2	3	4	5	6	7	8	9
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

160. Und was davon hatten Sie gestern zum  
Abendessen?

INT.: LISTE 6 vorlegen

1	2	3	4	5	6	7	8	9
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

161. Und was davon gestern zum Frühstück?

INT.: LISTE 6 vorlegen

1	2	3	4	5	6	7	8	9
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

162. Und was zu anderen Zeiten im Laufe des  
gestrigen Tages (z.B. vorm Frühstück, während  
des Nachmittags, abends nach dem Abendessen)?

INT.: LISTE 6 vorlegen

1	2	3	4	5	6	7	8	9
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

163. Was hiervon trifft auf Sie zu?

INT.: bitte vorlesen; Mehrfachnennungen  
möglich zwischen 1 und 2

- |                          |  |     |
|--------------------------|--|-----|
| <input type="checkbox"/> | 1 Sie rauchen Zigaretten<br>einschließlich selbst-<br>gedrehter? → | 164 |
| <input type="checkbox"/> | 2 Sie rauchen Zigarre<br>oder Pfeife? →                            | 166 |
| <input type="checkbox"/> | 3 Sie haben früher geraucht,<br>aber damit aufgehört? →            | 166 |
| <input type="checkbox"/> | 4 Sie haben nie geraucht? →  | 170 |
| <input type="checkbox"/> | 0 (weiß nicht/keine Antwort)                                       |     |

INT.: Frage 164 NUR AN ZIGARETTENRAUCHER,  
einschließlich SELBSTDREHER !

164. Wie viele Zigaretten rauchen Sie am Tag?

- X ☐ 1 weniger als 5  
☐ 2 5 - 9  
☐ 3 10 - 14  
☐ 4 15 - 19  
☐ 5 20 - 24  
☐ 6 25 - 29  
☐ 7 30 - 34  
☐ 8 35 - 39  
☐ 9 40 und mehr  
☐ 10 (weiß nicht/keine Antwort)

165. Welche Art von Zigaretten rauchen Sie  
am häufigsten?

INT.: LISTE 7 vorlegen

1	2	3	4	5	6	7	8
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

0 (weiß nicht/  
☐ keine Antwort)

INT.: Frage 166 AN ALLE RAUCHER UND  
EHMALIGEN RAUCHER !

166. Wie alt waren Sie, als Sie angefangen  
haben, regelmäßig zu rauchen?

- ☐ 1 15 Jahre und jünger  
☐ 2 zwischen 15 und 25 Jahren  
☐ 3 zwischen 26 und 35 Jahren  
☐ 4 zwischen 36 und 45 Jahren  
☐ 5 über 45 Jahre  
☐ 0 (weiß nicht/keine Antwort)

INT.: Raucht der Befragte zur Zeit (Kater-  
gorie 1 oder 2 in Fr. 163) oder hat er  
früher geraucht, aber damit aufgehört  
(Kategorie 3 in Frage 163)?

- ☐ 1 raucht z.Zt. → 167  
☐ 2 früher Raucher → 169

INT.: Frage 167 und 168 AN ALLE RAUCHER !

167. Seit wie vielen Jahren rauchen Sie jetzt?

- ☐ 1 weniger als 5 Jahre  
☐ 2 5 bis 10 Jahre  
☐ 3 11 bis 20 Jahre  
☐ 4 mehr als 20 Jahre  
☐ 0 (weiß nicht/keine Antwort)

168. Wollen Sie zur Zeit das Rauchen auf-  
geben - das Rauchen einschränken - oder  
wollen Sie Ihre Rauchgewohnheiten nicht  
ändern?

- ☐ 1 das Rauchen aufgeben  
☐ 2 das Rauchen einschränken  
☐ 3 Rauchgewohnheiten nicht ändern  
☐ 0 (weiß nicht/Keine Antwort)

weiter mit → 170

INT.: Frage 169 AN EHEMALIGE RAUCHER I

169. Wie viele Jahre waren Sie Raucher?

- ☐ 1 weniger als 5 Jahre
- ☐ 2 5 bis 10 Jahre
- ☐ 3 11 bis 20 Jahre
- ☐ 4 mehr als 20 Jahre
- ☐ 0 (weiß nicht/keine Antwort)

WIEDER AN ALLE !

170. Achten Sie auf Ihr Gewicht? (Wenn ja:)  
Wenn Sie Ihr Gewicht heute mit dem vor einem  
Jahr vergleichen, würden Sie sagen, daß Sie  
heute mehr wiegen, weniger wiegen - oder  
etwa genauso viel?

- ☐ 1 achte nicht auf mein Gewicht
- ☐ 2 wiege heute mehr
- ☐ 3 wiege heute weniger
- ☐ 4 wiege etwa gleich viel
- ☐ 0 (weiß nicht/keine Antwort)

171. Haben Sie in letzter Zeit irgend etwas  
über ein europäisches Programm zur Bekämpfung  
von Krebs gelesen oder gehört?

- ☐ 1 ja
- ☐ 2 nein
- ☐ 0 (weiß nicht/keine Antwort)

INTERVIEWER ACHTUNG !  
Fragen 172-80 NUR AN FRAUEN !

MÄNNER WEITER MIT → FRAGE 228-34, S. 9

Bei den nächsten Fragen geht es um zwei  
medizinische Untersuchungsformen:  
den vaginalen Abstrich und die Brust-  
Mammographie.  
Zunächst einmal zum Abstrich:

172. Wissen Sie was das ist? Und wenn ja;  
Haben Sie schon einmal einen Abstrich machen  
lassen oder noch nicht?

- ☐ 1 nein, weiß nicht,  
was das ist → 176
- ☐ 2 kenne Abstrich,  
habe aber noch keinen  
machen lassen
- ☐ 3 kenne Abstrich und  
habe schon einen  
machen lassen → 173-74

173-74. Wie alt waren Sie, als bei Ihnen  
zum ersten Mal ein Abstrich gemacht wurde?

Jahre

1

2

3

4

5

6

7

8

9

0

BITTE NICHT ÜBER DIESE LINIE SCHREIBEN !!!

-7-

175. Wie häufig lassen Sie diese Untersuchung machen?

INT.: bitte vorlesen

- ☐ 1 jedes Jahr?
- ☐ 2 alle 2 - 3 Jahre?
- ☐ 3 alle 4 - 5 Jahre?
- ☐ 4 seltener?
- ☐ 0 (weiß nicht/keine Antwort)

176. Wird diese Untersuchung ...

INT.: bitte vorlesen

- ☐ 1 von Ihrem Hausarzt, oder einem Arzt für Allgemeinmedizin gemacht?
- ☐ 2 von einem Gynäkologen/Frauenarzt?
- ☐ 3 in einem Krankenhaus, einer Klinik oder einem Diagnosezentrum?
- ☐ 0 (weiß nicht/keine Antwort)

177. Und nun zur Mammographie. Wissen Sie, was das ist? Und wenn ja: haben Sie schon einmal eine Mammographie machen lassen?

- ☐ 1 nein, weiß nicht, was das ist
- ☐ 2 kenne Mammographie, habe aber noch keine machen lassen → 228-34
- ☐ 3 kenne Mammographie, habe schon eine machen lassen → 178-79

178-79. Wie alt waren Sie, als bei Ihnen zum ersten Mal eine Mammographie-Untersuchung gemacht wurde?

Jahre

1 ☐

2 ☐

3 ☐

4 ☐

5 ☐

6 ☐

7 ☐

8 ☐

9 ☐

0 ☐

180. Wie häufig lassen Sie diese Untersuchung durchführen?

INT.: bitte vorlesen

- ☐ 1 jedes Jahr?
- ☐ 2 alle 2 - 3 Jahre?
- ☐ 3 alle 4 - 5 Jahre?
- ☐ 4 seltener?
- ☐ 0 (weiß nicht/keine Antwort)

# WIEDER AN ALLE !

228-34. Denken Sie einmal an den Ort, wo Sie jetzt leben. Haben Sie bei den folgenden Dingen, die ich Ihnen gleich vorlese, Grund zur Klage? Ist das sehr stark - ziemlich - weniger - oder gar nicht der Fall? Bitte sagen Sie auch, wenn Sie keinen Grund zur Klage haben.

INT.: bitte einzeln vorlesen und markieren!

sehr ziem- we- gar (weiß  
stark lich ni- nicht nicht  
ger k.A.)  
1 2 3 4 0

Qualität des  
Trinkwassers

--	--	--	--	--	--

Lärm

--	--	--	--	--	--

Luftverschmutzung

--	--	--	--	--	--

Art und Weise  
der Müllbeseitigung

--	--	--	--	--	--

Mangel an Zugang  
zu Grünflächen,  
freier Natur

--	--	--	--	--	--

Verlust von frucht-  
barem Ackerboden

--	--	--	--	--	--

Landschaftszer-  
störung

--	--	--	--	--	--

235-38. Und nun zur Bundesrepublik insgesamt. Ich würde gerne wissen, wie besorgt oder beunruhigt Sie über einige Probleme sind, die ich Ihnen gleich nenne. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob das sehr stark - ziemlich - weniger - oder gar nicht der Fall ist.

INT.: bitte einzeln vorlesen und markieren !

sehr ziem- we- gar (weiß  
stark lich ni- nicht nicht  
ger k.A.)  
1 2 3 4 0

die Verschmutzung  
des Wassers von  
Flüssen und Seen

--	--	--	--	--	--

die Schäden, die  
dem Meeresleben  
und den Stränden  
zugefügt werden

--	--	--	--	--	--

die Luftver-  
schmutzung

--	--	--	--	--	--

die Art der Besei-  
tigung von Indu-  
strieabfällen

--	--	--	--	--	--

239-41. Und schließlich ganz allgemein: wie beunruhigt oder besorgt sind Sie über die folgenden Dinge? Ist das sehr stark - ziemlich - weniger - oder gar nicht der Fall?

sehr ziem- we- gar (weiß  
stark lich ni- nicht nicht  
ger k.A.)  
1 2 3 4 0

das Aussterben von  
Pflanzen- u. Tier-  
arten in der Welt

--	--	--	--	--	--

die Erschöpfung  
der natürlichen  
Vorkommen/Boden-  
schätze auf der  
Erde

--	--	--	--	--	--

die möglichen Kli-  
maveränderungen auf  
der Erde, verursacht  
durch eine Zunahme  
des Kohlendioxyd in  
der Atmosphäre. Das  
Kohlendioxyd entsteht  
beim Verbrennen von  
Kohle und Ölprodukten

--	--	--	--	--	--

242. Viele Menschen sind besorgt um den Schutz der Umwelt und den Kampf gegen Luft- und Wasserverschmutzung. Ist dies Ihrer Meinung nach ein dringendes und unmittelbares Problem, oder mehr ein zukünftiges Problem - oder ist das kein besonderes Problem?

- ☐ 1 ein dringendes, unmittelbares Problem
- ☐ 2 mehr ein zukünftiges Problem
- ☐ 3 kein besonderes Problem
- ☐ 0 (weiß nicht/keine Antwort)

243. An was denken Sie in erster Linie, wenn von Umweltschädigungen die Rede ist? Bitte nennen Sie mir anhand dieser Liste die drei Dinge, die Ihnen unmittelbar in den Sinn kommen.

LISTE 8, max. drei Nennungen möglich

1	2	3	4	5	6	7	8	9
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

10	11
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

- ☐ 0 (weiß nicht/keine Antwort)

244. In welcher Hinsicht sehen Sie in diesen Schädigungen der Umwelt ein ernsthaftes Problem? Sie können bis zu zwei Angaben machen.

LISTE 9, max. zwei Nennungen möglich

1	2	3	4	5	6
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

☐ 7 Sonstiges, und zwar: .....

☐

☐ 0 (weiß nicht/keine Antwort)

245. Wenn Sie die Verhaltensweisen auf der folgenden Liste einmal durchsehen, ist darunter etwas, was Sie selbst schon getan haben?

LISTE 10, Mehrfachnennungen möglich

1	2	3	4	5	6	7	8	9
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

☐ 10 (nichts von allem) ☐ 0 (weiß nicht/keine Antw.)

☐
☐

246. Wären Sie denn bereit, etwas von diesen Verhaltensweisen zu übernehmen bzw. verstärkt zu tun? Bitte sehen Sie noch einmal die Liste durch.

LISTE 10

1	2	3	4	5	6	7	8	9
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

☐ 10 (nichts von allem) ☐ 0 (weiß nicht/k. Antw.)

☐
☐

247. Und sind die verantwortlichen Behörden in der Bundesrepublik Ihrer Meinung nach um den Umweltschutz bemüht? (Falls ja:) Glauben Sie, daß die Behörden wirksame Arbeit leisten oder nicht?

☐ 1 sind bemüht und leisten wirksame Arbeit

☐ 2 sind bemüht, aber leisten keine wirksame Arbeit

☐ 3 sind nicht bemüht

☐ 0 (weiß nicht/keine Antwort)

☐

248. Ich würde Ihnen gerne einige oft geäußerte Meinungen über die Umweltprobleme vorlesen. Mit welcher dieser Meinungen stimmen Sie am ehesten überein?

INT.: LISTE 11 vorlegen, nur eine Antwortmöglichkeit, den Befragten erst überlegen lassen!

1	2	3
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

☐ 0 (weiß nicht/keine Antwort)

☐

249. Es gibt eine Fülle von Umweltthemen. Über welche dieser Umweltthemen wären Sie persönlich gern besser informiert? Bitte antworten Sie anhand dieser Liste. Sie können bis zu drei Themen angeben.

INT.: LISTE 12 vorlegen, bis zu drei Antworten sind möglich

1	2	3	4	5	6	7	8	9
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

10

☐

11

☐

0 (weiß nicht/  
keine Antwort)

☐

250. Haben Sie im Laufe der letzten 12 Monate irgend etwas über das "Europäische Umweltjahr" gehört oder gelesen?

☐

1 ja → 251

☐

2 nein → 253

☐

0 (weiß nicht/  
keine Antwort)

251. Wodurch haben Sie davon erfahren?  
INT.: Mehrfachnennungen möglich!

☐

1 Zeitung

☐

2 Regionale Radiosender

☐

3 Bundesweite Radiosender

☐

4 Regionale Fernsehprogramme

☐

5 Bundesweite Fernsehprogramme

☐

6 Unterhaltung mit anderen Leuten

☐

7 Aktivitäten, an denen Sie teilgenommen haben

☐

8 Annoncen/Anzeigen

☐

9 Fachzeitschriften oder Broschüren

☐

10 (weiß nicht/keine Antwort)

252. Inwieweit hat Sie das, was Sie über das Europäische Umweltjahr gehört haben, interessiert? Bitte nennen Sie mir diejenige unter den folgenden Antworten, die am stärksten mit dem was Sie denken übereinstimmt.

INT.: bitte vorlesen

☐

1 Es hat mich sehr stark interessiert und ich wollte mehr über die Probleme der Umwelt wissen

☐

2 Es hat mich halt interessiert, mehr nicht

☐

3 Ich hatte kaum oder gar kein Interesse

☐

0 (weiß nicht/keine Antwort)

253. Während des Europäischen Umweltjahres, das gerade zu Ende gegangen ist, haben eine Reihe von Aktionen und Veranstaltungen stattgefunden. Von welcher der folgenden Aktionen haben Sie gehört?

INT.: einzeln vorlesen

- |                          |   |
|--------------------------|---|
| <input type="checkbox"/> | 1 Die Kreuzfahrt des Schulschiffes Amerigo Vespucci, die die Öffentlichkeit auf den Schutz der Meere hinweisen sollte |
| <input type="checkbox"/> | 2 Die europäische Woche der Vogelbeobachtung (Birdwatch '87)  |
| <input type="checkbox"/> | 3 Die Blaue Flagge von Europa als Gütezeichen für Strände und Freizeithäfen   |
| <input type="checkbox"/> | 4 Verschiedene Wettbewerbe zu Themen des Europäischen Umweltjahres  |
| <input type="checkbox"/> | 5 Die Filme über Themen des Europäischen Umweltjahres   |
| <input type="checkbox"/> | 6 Der internationale Tag des Waldes   |
| <input type="checkbox"/> | 7 Der Bericht zur Lage der Umwelt in den Europäischen Gemeinschaften  |
| <input type="checkbox"/> | 8 Die Partnerschaft von europäischen Naturschutzgebieten in verschiedenen Ländern                                     |
| <input type="checkbox"/> | 9 Aktivitäten für Jugendliche (Bildungsprogramme, Jugendlager zum Schutz der Umwelt)                                  |
| <input type="checkbox"/> | 0 (weiß nicht/keine Antwort)  |

254-55. Unabhängig, ob Sie davon gehört haben oder nicht - sagen Sie mir bitte, für jede dieser Aktionen, ob sie Ihnen interessant erscheint oder nicht?

LISTE 13 vorlegen

INT.: bitte vorlesen

	inter-	nicht
	essant	essant
	1	2

- |   |                          |                          |
|---|--------------------------|--------------------------|
| 1 Die Kreuzfahrt des Schulschiffes Amerigo Vespucci, die die Öffentlichkeit auf den Schutz der Meere hinweisen sollte | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2 Die europäische Woche der Vogelbeobachtung (Birdwatch '87)  | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 3 Die Blaue Flagge von Europa als Gütezeichen für Strände und Freizeithäfen   | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 4 Verschiedene Wettbewerbe zu Themen des Europäischen Umweltjahres  | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 5 Die Filme über Themen des Europäischen Umweltjahres   | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 6 Der internationale Tag des Waldes   | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 7 Der Bericht zur Lage der Umwelt in den Europäischen Gemeinschaften  | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 8 Die Partnerschaft von europäischen Naturschutzgebieten in verschiedenen Ländern                                     | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 9 Aktivitäten für Jugendliche (Bildungsprogramme, Jugendlager zum Schutz der Umwelt)                                  | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

256-57. Sagen Sie mir bitte für jede der Aktionen, ob damit Ihrer Meinung nach ein sinnvoller Beitrag zum Schutz der Umwelt geleistet wird oder ob sie nicht sinnvoll ist.

LISTE 13 vorlegen

	sinn- voll	nicht sinn- voll
INT.: bitte vorlesen	1	2

- 1 Die Kreuzfahrt des Schulschiffes Amerigo Vespucci, die die Öffentlichkeit auf den Schutz der Meere hinweisen sollte
- 2 Die europäische Woche der Vogelbeobachtung (Birdwatch '87)
- 3 Die Blaue Flagge von Europa als Gütezeichen für Strände und Freizeithäfen
- 4 Verschiedene Wettbewerbe zu Themen des Europäischen Umweltjahres
- 5 Die Filme über Themen des Europäischen Umweltjahres
- 6 Der internationale Tag des Waldes
- 7 Der Bericht zur Lage der Umwelt in den Europäischen Gemeinschaften
- 8 Die Partnerschaft von europäischen Naturschutzgebieten in verschiedenen Ländern
- 9 Aktivitäten für Jugendliche (Bildungsprogramme, Jugendlager zum Schutz der Umwelt)

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------

263-67. Ich lese Ihnen jetzt einige Meinungen zum Europäischen Umweltjahr vor.

Sagen Sie mir bitte zu jeder Meinung, ob Sie ihr völlig zustimmen, eher zustimmen, eher nicht zustimmen - oder überhaupt nicht zustimmen.

	stimme völlig zu	stimme eher zu	stimme eher nicht zu	stimme überhaupt nicht zu	(w.n. k.A.)
INT.: bitte vorlesen	1	2	3	4	0

Nach dem Europäischen Umweltjahr werden sowohl die regionalen als auch die nationalen Behörden stärker die Probleme der Umwelt berücksichtigen

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

Die Sorge um die Umwelt wird wieder auf das vorherige Niveau absinken, wenn nichts auf das Europäische Umweltjahr folgt

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

Das Europäische Umweltjahr hat es vielen Menschen ermöglicht, die Umweltprobleme besser zu verstehen

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

Es sind eher die großen industriellen Unfälle als das Europäische Umweltjahr, die die regionalen und nationalen Behörden dazu veranlassen, Umweltfragen zu berücksichtigen

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

Große industrielle Unfälle haben stärkeres Gewicht als das Europäische Umweltjahr, wenn es darum geht, daß die Menschen Umweltprobleme verstehen

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

268. Ich zeige Ihnen jetzt eine Reihe von Situationen, in denen Menschen radioaktiver Strahlung ausgesetzt sind. Welche zwei Situationen auf dieser Liste haben Ihrer Meinung nach die schwersten Auswirkungen?

INT.: LISTE 14 vorlegen;  
nur zwei Nennungen möglich !

1	2	3	4	5	6	7
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

8 (nichts davon)

<input type="text"/>
----------------------

0 (weiß nicht/  
keine Antwort)

<input type="text"/>
----------------------

269-73. Ich lese Ihnen jetzt einige Meinungen über Kernenergie und Radioaktivität vor. Sagen Sie mir bitte ! jede, ob Sie ihr völlig zustimmen, eher zustimmen, eher nicht zustimmen oder ob Sie ihr überhaupt nicht zustimmen.

INT.: einzeln vorlesen und bewerten lassen !

	stimme völlig zu 1	stimme eher zu 2	stimme eher nicht zu 3	stimme überhaupt nicht zu 4	(w.n. k.A.) 0
In der Nähe eines Atomkraftwerkes zu leben erhöht das Risiko, Krebs zu bekommen oder anormale Kinder zu bekommen	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Das Problem der Lagerung radioaktiver Abfälle ist bis jetzt noch nicht gelöst worden	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
In unserem Land sind die Risiken der radioaktiven Verseuchung niedriger als die der chemischen Vergiftung	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Ein Unfall wie in Tschernobyl kann sich in den Atomkraftwerken unseres Landes nicht ereignen	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Ein Land, das ein Atomkraftwerk nahe der Landesgrenze gebaut hat, sollte seine Nachbarländer ständig über seinen Funktionszustand informieren	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

274. Hier auf dieser Liste sind eine Reihe von Schutzmaßnahmen beschrieben, die man im Falle einer radioaktiven Verseuchung ergreifen kann. Sind darunter welche, die Sie persönlich im Mai 1986 ergriffen haben, nachdem der Unfall im Atomkraftwerk von Tschernobyl in der Sowjetunion stattgefunden hatte?

INT.: LISTE 15 vorlegen;

Mehrfachnennungen möglich !

1	2	3	4	5	6	7
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

8 Sonstiges .....

☐

9 keine besonderen Maßnahmen

☐

0 (weiß nicht/keine Angabe)

☐

275. Und etwas allgemeiner betrachtet, was waren Ihrer Meinung nach die beiden Hauptkonsequenzen des Unfalls in Tschernobyl für die Bundesrepublik?

INT.: LISTE 16 vorlegen;

zwei Nennungen möglich !

1	2	3	4	5	6	7	keine
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

0 (weiß nicht/  
keine Angabe)

☐

276. Nehmen wir einmal an, es würde sich in einem Kernkraftwerk in einem Land der Europäischen Gemeinschaft ein ernsthafter Unfall ereignen. Wissen Sie, ob irgend welche Maßnahmen vorbereitet sind, um die Menschen in dieser Situation zu beschützen und zu informieren?

Wenn ja, halten Sie diese für effektiv?

INT.: bitte vorlesen

☐ 1 ja, ich habe von diesen Maßnahmen gehört und halte sie für effektiv

☐ 2 ja, ich habe von diesen Maßnahmen gehört, halte sie aber nicht für effektiv

☐ 3 ja, habe von diesen Maßnahmen gehört, kann ihre Effektivität aber nicht beurteilen

☐ 4 nein, habe über solche Maßnahmen noch nichts gehört

☐ 0 (weiß nicht/keine Antwort)

277. Ganz allgemein betrachtet: sind Sie sehr zufrieden, einigermaßen zufrieden, nicht sehr zufrieden oder überhaupt nicht zufrieden mit den Informationen, die man über Radioaktivität in unserem Land erhält?

☐ 1 sehr zufrieden → 278

☐ 2 einigermaßen zufrieden

☐ 3 nicht sehr zufrieden → 279

☐ 4 überhaupt nicht zufrieden

☐ 0 (weiß nicht/keine Antwort) → 280

278. Bitte schauen Sie sich die folgende Liste an: aus welchen der folgenden Gründe erklärt sich Ihre Zufriedenheit mit den Informationen zur Radioaktivität hauptsächlich?

INT.: LISTE 17 vorlegen;

Mehrfachnennungen möglich

1	2	3	4	5	6
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

7 Sonstige Gründe, bitte angeben:

☐

0 (weiß nicht/  
keine Antwort)

☐

INT.: weiter mit → 280

279. Bitte schauen Sie sich die folgende Liste an: aus welchen der folgenden Gründe erklärt sich Ihre Unzufriedenheit mit den Informationen zu diesem Thema am ehesten?

INT.: LISTE 18 vorlegen;  
Mehrfachnennungen möglich

1	2	3	4	5	6
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

7 Sonstige Gründe, bitte angeben:  
☐ .....  
 0 (weiß nicht/  
☐ keine Antwort)

280. In welche der folgenden Institutionen oder Gruppen haben Sie das meiste Vertrauen, was Informationen über das Ausmaß an Radioaktivität in unserem Land angeht?

INT.: LISTE 19 vorlegen;  
nur eine Nennung

1	2	3	4	5	6	7	8	9
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

X (keine davon) INT.: nur spontane  
☐ Nennungen!  
 0 (weiß nicht/  
☐ keine Antwort)

320. Es wird häufig über die Gemeinsamkeit der Länder in der Europäischen Gemeinschaft geredet, aber auch über ihre Unterschiede.

Die Liste enthält 2 Meinungen, die sich mit diesem Thema beschäftigen. Entspricht eher die erste Meinung dem, was Sie denken, oder eher die zweite Meinung? Lesen Sie sich bitte beide Meinungen in Ruhe durch und ordnen Sie Ihren eigenen Standpunkt anhand der abgebildeten Skala ein, je nachdem, ob die eine oder die andere Meinung dem näher kommt, was Sie denken.

LISTE 20 vorlegen

Die einen sagen:

Wenn eines Tages die europäischen Länder wirklich vereinigt wären, würde das das Ende unserer nationalen, historischen und kulturellen Identität bedeuten und unsere eigenen nationalen wirtschaftlichen Interessen würden geopfert werden

1	2	3	4	5	6	7
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Die anderen sagen:

Der einzige Weg, unsere nationalen, geschichtlichen und kulturellen Identitäten sowie unsere nationalen wirtschaftlichen Interessen gegen die Herausforderung der großen Weltmächte zu verteidigen, besteht darin, die Länder Europas wirklich zu vereinigen

321. Können Sie sich erinnern, in letzter Zeit in Zeitungen, Zeitschriften, Radio oder Fernsehen irgend etwas über die EG-Kommission gelesen oder gehört zu haben? Das ist die Kommission der Europäischen Gemeinschaft in Brüssel.

☐ 1 Ja → 322  
☐ 2 nein → 323  
☐ 0 (weiß nicht/  
 keine Antwort)

322. Haben Sie insgesamt nach dem, was Sie gehört oder gelesen haben, eher einen guten oder eher einen schlechten Eindruck von der EG-Kommission?

- ☐ 1 eher guten Eindruck
- ☐ 2 eher schlechten Eindruck
- ☐ 3 (weder gut noch schlecht)
- ☐ 0 (weiß nicht/keine Antwort)

323. Sind Sie alles in allem für oder gegen die derzeitigen Bemühungen zur Vereinigung Westeuropas? Sind Sie sehr dafür - etwas dafür - etwas dagegen - sehr dagegen?

- ☐ 1 sehr dafür
- ☐ 2 etwas dafür
- ☐ 3 etwas dagegen
- ☐ 4 sehr dagegen
- ☐ 0 (weiß nicht, keine Antwort)

324. Ist allgemein gesehen die Mitgliedschaft der Bundesrepublik in der Europäischen Gemeinschaft Ihrer Meinung nach eine gute Sache - eine schlechte Sache - oder weder gut noch schlecht?

- ☐ 1 eine gute Sache
- ☐ 2 eine schlechte Sache
- ☐ 3 weder gut noch schlecht
- ☐ 0 (weiß nicht/keine Antwort)

325. Jedes Mitgliedsland der europäischen Gemeinschaft führt abwechseln für jeweils 6 Monate den Vorsitz im Ministerrat. Im Augenblick ist die Bundesrepublik an der Reihe. Haben Sie in letzter Zeit in Zeitungen, Zeitschriften, Radio oder Fernsehen irgend etwas über die Präsidentschaft der Bundesrepublik gehört oder gelesen?

- ☐ 1 ja
- ☐ 2 nein
- ☐ 0 (weiß nicht/keine Antwort)

326. Unabhängig davon, ob Sie davon gehört oder gelesen haben: halten Sie die derzeitige Präsidentschaft der Bundesrepublik im Ministerrat der Europäischen Gemeinschaft für eine wichtige Sache oder nicht? Ist sie Ihrer Meinung nach:

- ☐ 1 sehr wichtig?
- ☐ 2 wichtig?
- ☐ 3 weniger wichtig?
- ☐ 4 unwichtig?
- ☐ 0 (weiß nicht/keine Antwort)

INT.: Bei Frage 327 und 329 für (Ihr Bundesland) das Bundesland, in dem Sie befragen (z.B. Nordrhein-Westfalen) nennen

327. Glauben Sie, daß (Ihr Bundesland) über die Bundes- und Europapolitiker oder über sonstige Interessenvertretungs-Organisationen zuviel, zuwenig oder angemessenen Einfluß auf die Entscheidungen der Europäischen Gemeinschaft in Brüssel ausübt?

- ☐ 1 zuviel
- ☐ 2 zuwenig
- ☐ 3 angemessen
- ☐ 4 (weiß nicht/keine Antwort)

328. Die Länder der Bundesrepublik Deutschland haben seit einiger Zeit sogenannte Informationsbüros in Brüssel eingerichtet, um direkteren Zugang zu den Institutionen der Europäischen Gemeinschaft zu erhalten. Haben Sie von diesen Informationsbüros schon etwas gehört oder gelesen?

- ☐ 1 ja
- ☐ 2 nein
- ☐ 0 (weiß nicht/keine Antwort)

329. INT.: Bei Befragten in Hessen Formulierung ändern in: "Die meisten Bundesländer haben ein Informationsbüro ...."

((Ihr Bundesland) hat ebenfalls ein Informationsbüro) in Brüssel eingerichtet, also dem Sitz der EG-Kommission, EG-Minister rats und Tagungsort der Ausschüsse des Europäischen Parlaments. Halten Sie das für gut und nützlich oder finden Sie das überflüssig?

- ☐ 1 gut und nützlich
- ☐ 2 überflüssig
- ☐ 3 (weder noch) INT.: nur spontane Nennungen !
- ☐ 0 (weiß nicht/keine Antwort)

330. Hat Ihrer Meinung nach die Bundesrepublik insgesamt gesehen durch e Mitgliedschaft in der Europäischen Gemeinschaft (EG) Vorteile oder ist das nicht der Fall?

- ☐ 1 hat Vorteile
- ☐ 2 ist nicht der Fall
- ☐ 0 (weiß nicht/keine Antwort)

331. Wenn man Ihnen morgen erzählen würde, daß die Europäische Gemeinschaft gescheitert ist, würden Sie es sehr bedauern - wäre es Ihnen gleichgültig - oder würden Sie erleichtert sein?

- ☐ 1 sehr bedauern
- ☐ 2 gleichgültig
- ☐ 3 erleichtert sein
- ☐ 0 (weiß nicht/keine Antwort)

332-34. Die Verwirklichung eines Europäischen Binnenmarktes im Jahre 1992 wird bedeuten, daß Personen, Waren und Güter innerhalb der Gemeinschaft frei verkehren können. Manche Leute sind der Ansicht, daß dies vor allem Vorteile mit sich bringen wird, andere halten dies für einen Nachteil. Ich lese Ihnen nun verschiedene Punkte dieses Europäischen Binnenmarktes vor und Sie sagen mir bitte, ob Sie persönlich dies für einen Vorteil oder Nachteil halten.

INT.: bitte einzeln vorlesen

	Vorteil	Nachteil	(weiß nicht/ keine Angabe)
die Abschaffung der Zollkontrollen an den Grenzen zwischen den Ländern der Europäischen Gemeinschaft	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Möglichkeit für jeden Bürger eines Mitgliedslandes, ohne Einschränkungen in jedes beliebige Land der Europäischen Gemeinschaft zu gehen und dort zu leben, zum Beispiel um dort den Lebensabend zu verbringen oder um dort zu lernen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Möglichkeit für jeden Bürger eines Mitgliedslandes, in ein anderes Land der Europäischen Gemeinschaft zu gehen und dort zu arbeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Möglichkeit, im eigenen Land all die Produkte zu kaufen, die in anderen Ländern der Gemeinschaft rechtmäßig verkauft werden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Anpassung der Mehrwertsteuersätze, die in den verschiedenen Ländern der Gemeinschaft gelten, so daß die Waren unter ähnlichen Preisbedingungen verkauft werden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Möglichkeit, in der gesamten Europäischen Gemeinschaft Zahlungen ohne Formalitäten leisten zu können	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Möglichkeit, jeden beliebigen Geldbetrag mitführen zu können, wenn man in andere Länder der Gemeinschaft reist	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Möglichkeit, in der gesamten Europäischen Gemeinschaft Grundbesitz und Wohneigentum kaufen zu können	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Möglichkeit, in jedem Land der Gemeinschaft ein Bankkonto zu eröffnen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Möglichkeit, daß ein Unternehmen aus einem anderen Mitgliedsland öffentliche Arbeiten (zum Beispiel Bau einer Brücke oder Straße) in unserem Land ausführen kann, wenn sein Angebot bei gleicher Qualität günstiger ist	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

335. Sind Sie alles in allem der Ansicht, daß die Verwirklichung des Europäischen Binnenmarktes im Jahr 1992 für Leute wie Sie eine gute Sache - eine schlechte Sache - oder weder gut noch schlecht sein wird?

- ☐ 1 eine gute Sache
- ☐ 2 eine schlechte Sache
- ☐ 3 weder gut noch schlecht
- ☐ 0 (weiß nicht/keine Antwort)

336. Finden Sie, daß man auf dem Weg zu einem Vereinigten Europa noch weiter gehen sollte als dem Europäischen Binnenmarkt?

- ☐ 1 ja → 337-39
- ☐ 2 nein → 340
- ☐ 0 (weiß nicht/keine Antwort)

337-39. In welcher Richtung sollte man eine gemeinsame europäische Politik weiterentwickeln? Ich nenne Ihnen jetzt einige mögliche Bereiche. Bitte sagen Sie mir jeweils, ob man in dieser Richtung weitergehen sollte oder nicht.

	weiter- gehen 1	nicht weiter 2	(w.n./ k.A.) 0
Sicherheit, Verteidigung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Umweltschutz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Währung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Zusammenarbeit mit Entwicklungs- ländern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beziehungen mit Ländern außer- halb der Europäischen Gemeinschaft (Vereinigte Staaten, China, Japan usw.)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wissenschaft- liche und technologische Forschung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

340. Die Europäische Gemeinschaft betreibt schon seit vielen Jahren eine Politik, die als Gemeinsame Agrarpolitik (GAP) bekannt ist. Hat Ihrer Meinung nach diese Gemeinsame Agrarpolitik alles in allem gesehen gute oder schlechte Ergebnisse gebracht?

- ☐ 1 gute Ergebnisse
- ☐ 2 schlechte Ergebnisse
- ☐ 3 (weder gut noch schlecht) INT.: nur wenn spontane Nennung!
- ☐ 0 (weiß nicht/keine Antwort)

341. Es hat verschiedene Vorschläge gegeben, die gemeinsame Agrarpolitik (GAP) zu verbessern. Welche der Vorschläge auf der folgenden Liste sind Ihrer Meinung nach wirklich der Mühe wert?

INT.: LISTE 21 vorlegen;

Mehrfachnennungen möglich

1	2	3	4	5	6	7
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

- ☐ 0 (weiß nicht/keine Antwort)

342. Die Vorbereitungen für die Verwirklichung des Europäischen Binnenmarktes werden 1992 abgeschlossen sein. Dies wird sowohl Auswirkungen auf die Arbeitsmärkte haben als auch auf die verschiedenen Regionen der Gemeinschaft. Ich lese Ihnen nun zwei Aspekte vor. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob Sie in dieser Hinsicht eher Vorteile oder eher Nachteile erwarten.

Der Wegfall sämtlicher Hindernisse eines freien Austausches von Menschen, Waren, Dienstleistungen und von Geld bringt für Arbeitnehmer in der Europäischen Gemeinschaft ...

INT.: bitte vorlesen

- ☐ 1 eher Vorteile
- ☐ 2 eher Nachteile
- ☐ 0 (weiß nicht/keine Antwort)

343. Die Öffnung der Märkte und die Zunahme der Konkurrenz zwischen den Firmen bringt für die Regionen, die heute mit wirtschaftlichen Problemen zu kämpfen haben ...

INT.: bitte vorlesen

- ☐ 1 eher Vorteile
- ☐ 2 eher Nachteile
- ☐ 0 (weiß nicht/keine Antwort)

344. Können Sie sich erinnern, in letzter Zeit in Zeitungen, Zeitschriften, Radio oder Fernsehen irgend etwas über das Europäische Parlament gelesen oder gehört zu haben? Das ist die parlamentarische Versammlung der Europäischen Gemeinschaft (des Gemeinsamen Marktes).

- ☐ 1 ja → 345
- ☐ 2 nein → 346
- ☐ 0 (weiß nicht/keine Antwort) → 346

345. Haben Sie insgesamt nach dem, was Sie gehört oder gelesen haben, eher einen guten oder eher einen schlechten Eindruck vom Europäischen Parlament?

- ☐ eher guten Eindruck
- ☐ eher schlechten Eindruck
- ☐ (weder gut noch schlecht)
- ☐ 0 (weiß nicht/keine Antwort)

346. Wenn am kommenden Sonntag Wahlen zum Europäischen Parlament wären, würden Sie dann ganz bestimmt, wahrscheinlich, wahrscheinlich nicht, oder bestimmt nicht zur Wahl gehen?

- ☐ 1 ganz bestimmt
- ☐ 2 wahrscheinlich
- ☐ 3 wahrscheinlich nicht
- ☐ 4 bestimmt nicht
- ☐ 5 (je nachdem) INT.: nur wenn spontane Antwort
- ☐ 0 (weiß nicht/keine Antwort)

347. Spielt das Europa-Parlament im Leben der Europäischen Gemeinschaft zur Zeit eine sehr wichtige Rolle - eine wichtige Rolle - eine nicht sehr wichtige Rolle - oder eine überhaupt nicht wichtige Rolle?

- ☐ 1 sehr wichtige Rolle
- ☐ 2 wichtige Rolle
- ☐ 3 nicht sehr wichtige Rolle
- ☐ 4 überhaupt nicht wichtige Rolle
- ☐ 0 (weiß nicht/keine Antwort)

348. Würden Sie persönlich es eher begrüßen, wenn das Europa-Parlament eine wichtigere Rolle - oder eine weniger wichtige Rolle spielen würde als dies zur Zeit der Fall ist?

- ☐ 1 wichtigere Rolle
- ☐ 2 weniger wichtige Rolle
- ☐ 3 (die gleiche Rolle, INT.: nur sollte so bleiben) spontane Antw.
- ☐ 0 (weiß nicht/keine Antwort)

349. Sind Sie dafür oder dagegen, daß das Europäische Parlament die Macht erhält, Gesetze zu erlassen, die direkt in allen Mitgliedsländern der Europäischen Gemeinschaft anwendbar sind, also auch in der Bundesrepublik Deutschland?

- ☐ 1 dafür
- ☐ 2 dagegen
- ☐ 0 (weiß nicht/keine Antwort)

350. Sind Sie für oder gegen die Gründung einer Europäischen Regierung, die dem Europäischen Parlament gegenüber verantwortlich ist?

- ☐ 1 dafür → 351
- ☐ 2 dagegen → 352
- ☐ 0 (weiß nicht/k. Antw.)

351. Für welche der folgenden Bereiche sollte diese Europäische Regierung verantwortlich sein?

INT.: LISTE 22 vorlegen,  
mehrere Antworten möglich !

1	2	3	4	5	6
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

0 (weiß nicht/  
keine Antwort)

☐

352. Nehmen wir einmal an, daß eine Mehrheit der zwölf Mitgliedsländer der Europäischen Gemeinschaft der Bildung einer Europäischen Union zustimmt, zwei oder drei Länder dies aber ablehnen. Finden Sie, daß die Länder, die zugestimmt haben, diese Europäische Union unter sich bilden sollten - oder sollte man auf das Vorhaben verzichten?

- ☐ 1 Europäische Union bilden
- ☐ 2 auf das Vorhaben verzichten
- ☐ 3 (Sonstiges, was? .....)  
INT.: nur wenn spontane Antwort
- ☐ 0 (weiß nicht/keine Antwort)

353. Würden Sie es befürworten oder ablehnen, daß das Europäische Parlament, das 1989 gewählt werden wird, den Auftrag und damit die Befugnis erhält, einen Verfassungsentwurf für eine Europäische Union zu erarbeiten?

- ☐ 1 befürworten
- ☐ 2 ablehnen
- ☐ 0 (weiß nicht/keine Antwort)

354. Würden Sie es befürworten oder ablehnen, wenn die Einwohner der Europäischen Gemeinschaft aufgefordert würden, sich in einem Volksentscheid für oder gegen eine Europäische Union auszusprechen?

- ☐ 1 befürworten
- ☐ 2 ablehnen
- ☐ 0 (weiß nicht/keine Antwort)

355. Die Politik der Europäischen Gemeinschaft wird von verschiedenen Institutionen und Organisationen formuliert und ausgeführt. Auf der folgenden Liste sind diese Organisationen genannt. Welche davon haben Ihrer Ansicht nach hierbei tatsächlich eine wichtige Rolle?

INT.: LISTE 23 vorlegen,  
und bis Frage 356 liegen lassen!

1	2	3	4	5	6	7	8	9
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

0 (weiß nicht/keine Antwort)

☐

356. Und welche der Institutionen und Organisationen auf der Liste sollten Ihrer Ansicht nach eine wichtigere Rolle haben hinsichtlich der Formulierung und Ausführung der Politik der Europäischen Gemeinschaft?

INT.: LISTE 23 vorlegen

1	2	3	4	5	6	7	8	9
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

0 (weiß nicht/keine Antwort)

☐

357. In der Politik spricht man von "links" oder "rechts". Wie würden Sie persönlich diesen politischen Standpunkt auf dieser Liste einordnen?

INT.: LISTE 24 vorlegen;  
dem Befragten Zeit lassen, nicht  
beeinflussen: falls er zögert, zur Antwort  
ermutigen!

links										rechts									
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

0 (weiß nicht/keine Antwort)

☐

358. Hier auf dieser Liste stehen drei grundsätzliche Standpunkte über die Gesellschaft, in der wir leben. Welcher davon drückt am ehesten das aus, was auch Sie denken?

INT.: LISTE 25 vorlegen

INT.: nur eine Nennung!

1	2	3
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

0 (weiß nicht/ keine Antwort)
<input type="checkbox"/>

359. Gibt es eine politische Partei, der Sie nahestehen, d. h. fühlen Sie sich dieser Partei sehr verbunden - ziemlich verbunden - oder sind Sie nur Sympathisant?

<input type="checkbox"/>	1 sehr verbunden
<input type="checkbox"/>	2 ziemlich verbunden
<input type="checkbox"/>	3 nur Sympathisant
<input type="checkbox"/>	4 stehe keiner Partei nahe
<input type="checkbox"/>	0 (weiß nicht)

109. Geschlecht:

☐

1 männlich

☐

2 weiblich

110-11. Darf ich fragen, wie alt Sie sind?

	Jahre	
1	<input type="text"/>	<input type="text"/>
2	<input type="text"/>	<input type="text"/>
3	<input type="text"/>	<input type="text"/>
4	<input type="text"/>	<input type="text"/>
5	<input type="text"/>	<input type="text"/>
6	<input type="text"/>	<input type="text"/>
7	<input type="text"/>	<input type="text"/>
8	<input type="text"/>	<input type="text"/>
9	<input type="text"/>	<input type="text"/>
0	<input type="text"/>	<input type="text"/>

113. Welche Schule haben Sie zuletzt besucht bzw. welchen Schulabschluß haben Sie?

LISTE 26 vorlegen

1	2	3	4	5
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

114. Sind Sie persönlich berufstätig?

LISTE 27 vorlegen

1	2	3	4	5	6	7	8	9
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

115-16. Welchen Beruf üben Sie zur Zeit aus bzw. haben Sie zuletzt ausgeübt?

LISTE 28 vorlegen

11	12	13	14	15	16	17	18	
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
21	22	23	24	25	26	27	28	29
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

117. Wie viele Personen arbeiten dort, wo Sie arbeiten?

<input type="checkbox"/>	1 weniger als 5
<input type="checkbox"/>	2 5 bis 49
<input type="checkbox"/>	3 50 bis 499
<input type="checkbox"/>	4 599 und mehr

118. Sind Sie hier der Haushaltsvorstand?

<input type="checkbox"/>	1 ja → 124
<input type="checkbox"/>	2 nein → 119

119. Welche Schule hat der Haushaltsvorstand zuletzt besucht, ich meine, welchen Schulabschluß hat er?

LISTE 26 vorlegen

1	2	3	4	5
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

120. Ist der Haushaltsvorstand berufstätig?

LISTE 27 vorlegen

1	2	3	4	5	6	7	8	9
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

121-22. Welchen Beruf übt der Haushaltsvorstand zur Zeit aus bzw. hat er zuletzt ausgeübt?

LISTE 28 vorlegen

11	12	13	14	15	16	17	18	
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
21	22	23	24	25	26	27	28	29
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

124. Wie ist Ihr Familienstand?

<input type="checkbox"/>	1 ledig
<input type="checkbox"/>	2 verheiratet
<input type="checkbox"/>	3 unverheiratet zusammenlebend
<input type="checkbox"/>	4 geschieden
<input type="checkbox"/>	5 getrennt lebend
<input type="checkbox"/>	6 verwitwet

125. Wie viele Personen leben ständig in Ihrem Haushalt, Sie selbst mit eingeschlossen?

INT.: Bitte in linkes Schema nach Frage 126.

126. Und wie viele Personen davon sind 15 Jahre und älter?

INT.: Bitte in rechtes Schema eintragen!

Frage 125.

Frage 126.

	<input type="text"/> Pers.		<input type="text"/> Pers.
1	<input type="text"/>	1	<input type="text"/>
2	<input type="text"/>	2	<input type="text"/>
3	<input type="text"/>	3	<input type="text"/>
4	<input type="text"/>	4	<input type="text"/>
5	<input type="text"/>	5	<input type="text"/>
6	<input type="text"/>	6	<input type="text"/>
7	<input type="text"/>	7	<input type="text"/>
8	<input type="text"/>	8	<input type="text"/>
9	<input type="text"/>	9	<input type="text"/>
und mehr		und mehr	

127. Wie viele Kinder zwischen 8 und 15 Jahren leben in Ihrem Haushalt?

Kinder

1	<input type="text"/>
2	<input type="text"/>
3	<input type="text"/>
4	<input type="text"/>
5	<input type="text"/>
6	<input type="text"/>
7	<input type="text"/>
8	<input type="text"/>
9	<input type="text"/>
und mehr	
0 keine	<input type="text"/>

128. Wie viele Kinder unter 8 Jahren leben in Ihrem Haushalt?

Kinder

1	<input type="text"/>
2	<input type="text"/>
3	<input type="text"/>
4	<input type="text"/>
5	<input type="text"/>
6	<input type="text"/>
7	<input type="text"/>
8	<input type="text"/>
9	<input type="text"/>
und mehr	
0 keine	<input type="text"/>

130. Wenn Sie einmal alles zusammenrechnen, wie hoch ist dann etwa das monatliche Einkommen, das alle zusammen haben, vor Abzug der Steuern und der Sozialversicherung, also das Brutto-Einkommen?

LISTE 29 vorlegen

1 2 3 4 5 6 7 8 9

<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------

10 11 12 13 (weiß nicht/  
keine Antwort)

<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
----------------------	----------------------	----------------------	----------------------

131-32. Wie alt waren Sie, als Sie Ihre Schul- bzw. Universitätsausbildung beendeten?

<input type="text"/>	1	14 Jahre und jünger
<input type="text"/>	2	15 Jahre
<input type="text"/>	3	16 Jahre
<input type="text"/>	4	17 Jahre
<input type="text"/>	5	18 Jahre
<input type="text"/>	6	19 Jahre
<input type="text"/>	7	20 Jahre
<input type="text"/>	8	21 Jahre
<input type="text"/>	9	22 Jahre und älter
<input type="text"/>	X	gehe noch zur Schule bzw. Universität
<input type="text"/>	0	(weiß nicht/keine Antwort)

133. Welche Partei würden Sie wählen, wenn am nächsten Sonntag Bundestagswahl wäre? Nennen Sie bitte die Nummer der Partei, für die Sie sich entscheiden würden!

SCHEIBE 1 vorlegen

11 12 13 14 15 16 17 18

--	--	--	--	--	--	--	--

Sonstige: .....

134. Welche Partei haben Sie bei der letzten Bundestagswahl 1987 gewählt?

SCHEIBE 1 vorlegen

11 12 13 14 15 16 17 18

--	--	--	--	--	--	--	--

Sonstige: .....

135. Würden Sie sagen, daß Sie in einer ländlichen Gegend, also auf dem Dorf - in einer Kleinstadt oder Mittelstadt - oder in einer großen Stadt leben?

☐

1 ländliche Gegend

☐

2 Klein- oder Mittelstadt

☐

3 große Stadt

143-56: Postleitzahl:

--	--	--	--	--

1

--	--	--	--	--

2

--	--	--	--	--

3

--	--	--	--	--

4

--	--	--	--	--

5

--	--	--	--	--

6

--	--	--	--	--

7

--	--	--	--	--

8

--	--	--	--	--

9

--	--	--	--	--

0

--	--	--	--	--

157-E Interviewer-Ausweis-Nummer:

--	--	--	--	--

1

--	--	--	--	--

2

--	--	--	--	--

3

--	--	--	--	--

4

--	--	--	--	--

5

--	--	--	--	--

6

--	--	--	--	--

7

--	--	--	--	--

8

--	--	--	--	--

9

--	--	--	--	--

0

--	--	--	--	--

161. Dieses Interview wurde durchgeführt am:

.....

Datum

Ich, der Unterzeichner, versichere, daß ich das Interview entsprechend den Anweisungen des Instituts durchgeführt habe. Gerichtsstand ist der Sitz des Instituts.

.....

Unterschrift

- A Erhaltung eines hohen Grades von wirtschaftlichem Wachstum
- B Sicherung von starken Verteidigungskräften für dieses Land
- C verstärktes Mitspracherecht der Menschen an ihrem Arbeitsplatz und in ihren Gemeinden
- D Versuche, unsere Städte und ländlichen Gebiete zu verschönern

LISTE 1

808411

- E    Aufrechterhaltung der Ordnung  
      in der Nation
- F    verstärktes Mitspracherecht der  
      Menschen bei wichtigen Regierungs-  
      entscheidungen
- G    Kampf gegen steigende Preise
- H    Schutz der freien Meinungsäußerung

LISTE 2

- I    eine stabile Wirtschaft
- K    Fortschritt auf eine humanere,  
      weniger unpersönliche Gesell-  
      schaft hin
- L    Fortschritt auf eine Gesell-  
      schaft hin, in der Ideen mehr  
      zählen als Geld
- M    Kampf gegen Verbrechen

LISTE 3

- 1 Tennis
- 2 Radsport
- 3 Segeln
- 4 Fußball
- 5 Golf
- 6 Pferdesport
- 7 Leichtathletik
- 8 Schwimmen
- 9 Gewichtheben
- 10 Gymnastik
- 11 Marathon, Langstreckenlauf
- 12 Basketball
- 13 keine davon

LISTE 4

- 1 jeden/fast jeden Tag
- 2 3 - 4 Tage pro Woche
- 3 1 - 2 Tage pro Woche
- 4 seltener
- 5 nie

LISTE 5

- 1 Fruchtsaft (frisch gepreßt  
oder gefrostet, nicht aus  
Fruchtsaftkonzentrat)
- 2 frisches Obst
- 3 Frischgemüse bzw. Tief-  
kühlgemüse, wie Kohl,  
Erbsen, Möhren, grüne  
Bohnen, Salat usw.  
(keine Konserven, Gläser!)
- 4 ein Glas, eine Tasse  
frische Milch
- 5 Kaffee
- 6 Wein (ohne Wasserzugabe)
- 7 Bier
- 8 Aperitifs (z.B. Sherry)
- 9 Spirituosen (Korn, Whisky,  
Cognac, Liköre)

LISTE 6

- 1 Selbstgedrehte Zigaretten  
mit hellen Tabaksorten
- 2 Selbstgedrehte Zigaretten  
mit dunklen Tabaksorten
- 3 Zigaretten heller Tabaksorten,  
ohne Filter
- 4 Zigaretten heller Tabaksorten,  
mit Filter
- 5 Zigaretten dunkler Tabaksorten,  
ohne Filter
- 6 Zigaretten dunkler Tabaksorten,  
mit Filter
- 7 Metholzigaretten
- 8 Sonstiges

LISTE 7

- 1 Abfälle an Straßen, Wegen, Grünflächen, Stränden
- 2 wilde Bautätigkeit (ohne Genehmigung), die die Landschaft zerstören
- 3 Fabriken, die gefährliche chemische Stoffe in Luft oder Wasser ablassen
- 4 Verödung von Ackerland durch Erosion
- 5 Luftverschmutzung durch Kraftfahrzeuge
- 6 Verschwendung von nur begrenzt vorhandenen Bodenschätzen wie Erze, Öl usw.
- 7 Lärmbelastung durch Baustellen, Straßen mit höherem Verkehrsaufkommen, Flughäfen usw.
- 8 Übermäßiger Gebrauch von Pflanzenschutzmitteln (Herbiziden, Insektiziden) und Düngemitteln in der Landschaft
- 9 Ölverschmutzung von Meeren und Küstenbereichen
- 10 industrielle Abfälle, die einfach abgelagert werden, wo es gerade paßt
- 11 Saurer Regen, der den Wald zerstört

LISTE 8 A

- 1 Maßnahmen, die zur Beseitigung erforderlich wären, sind zu teuer
- 2 wenn die Umwelt an einer Stelle geschädigt und aus dem Gleichgewicht gebracht ist, besteht die Gefahr, daß dies auch Auswirkung auf andere Regionen oder Staaten hat
- 3 es verringert die Lebensqualität
- 4 jede einzelne Umweltverschmutzung - egal ob in Wasser, Luft oder Boden - gefährdet unsere natürliche Umwelt im Ganzen
- 5 aus dem bisher entstandenen Umweltschäden drohen Auswirkungen für zukünftige Generationen
- 6 des beeinträchtigt die Gesundheit der Menschen
- 7 Sonstiges, und zwar: .....

LISTE 9

- 1 darauf achten, keine Abfälle oder Papier auf den Boden zu werfen
- 2 kein Leitungswasser vergeuden
- 3 darauf achten, nicht zuviel Lärm zu machen
- 4 das Auto für schadstoffarmes Fahren umzurüsten, damit der Kohlendioxidausstoß der Auspuffanlage verringert wird (z.B. Katalysator)
- 5 Geld spenden für Aktionen/ Bemühungen zum Schutz von Natur und Umwelt
- 6 getrennte Sammlung von wiederverwertbarem Müll im Haushalt (Altpapier, Altglas, Altöl usw.)  
Nutzung von Recycling-Möglichkeiten
- 7 Beteiligung an einer örtlichen Aktion zum Umweltschutz, z.B. an einer Waldsäuberung
- 8 gegen geplante Vorhaben demonstrieren, die die Umwelt schädigen könnten
- 9 selbst in einer Umweltschutzinitiative tätig werden

- 1 Die wirtschaftliche Entwicklung sollte Vorrang vor den Belangen der Umwelt haben.
- 2 Manchmal ist es notwendig, zwischen wirtschaftlichen Belangen und Umweltschutz abzuwägen.
- 3 Der Schutz der Umwelt und der Erhalt der Bodenschätze sind notwendige Voraussetzungen, um die wirtschaftliche Entwicklung sicherzustellen.

- 1 die Risiken der im Handel befindlichen chemischen Produkte
- 2 wie man umweltschonend Sondermüll, wie Farben, Arzneimittel, Altöl beseitigen kann
- 3 wie man sich bei einem Industrieunfall verhalten soll
- 4 die Umwelt-Gesetzgebung in der Bundesrepublik Deutschland
- 5 wer in Ihrer Gemeinde für die Information der Öffentlichkeit über Umweltfragen verantwortlich ist
- 6 die Auswirkungen industrieller Entwicklung, neuer Bauvorhaben usw. auf die Umwelt
- 7 Vorkehrungen zur Vermeidung von Umweltbelastungen treffen können
- 8 mehr über die Umweltprobleme an Ihrem Wohnort zu erfahren
- 9 Beispiele von Firmen oder Unternehmen, die erfolgreich im Umweltschutzbereich tätig gewesen sind
- 10 Vorbeugende Maßnahmen von Industriebetrieben der näheren Umgebung, die mit gefährlichen Materialien arbeiten
- 11 Sonstiges, und zwar:  
(bitte angeben!)

LISTE 12 A

- 1 Die Kreuzfahrt des Schulschiffes Amerigo Vespucci, die die Öffentlichkeit auf den Schutz der Meere hinweisen sollte
- 2 Die europäische Woche der Vogelbeobachtung (Birdwatch '87)
- 3 Die Blaue Flagge von Europa als Gütezeichen für Strände und Freizeithäfen
- 4 Verschiedene Wettbewerbe zu Themen des Europäischen Umweltjahres
- 5 Die Filme über Themen des Europäischen Umweltjahres
- 6 Der internationale Tag des Waldes
- 7 Der Bericht zur Lage der Umwelt in den Europäischen Gemeinschaften
- 8 Die Partnerschaft von europäischen Naturschutzgebieten in verschiedenen Ländern
- 9 Aktivitäten für Jugendliche (Bildungsprogramme, Jugendlager zum Schutz der Umwelt)

LISTE 13

- 1 Abfälle an Straßen, Wegen, Grünflächen, Stränden
- 2 wilde Bautätigkeit (ohne Genehmigung), die die Landschaft zerstören
- 3 Vergiftung/Verseuchung durch atomare Strahlung
- 4 Fabriken, die gefährliche chemische Stoffe in Luft oder Wasser ablassen
- 5 Luftverschmutzung durch Kraftfahrzeuge
- 6 Verschwendung von nur begrenzt vorhandenen Bodenschätzen wie Erze, Öl usw.
- 7 Lärmbelastung durch Baustellen, Straßen mit höherem Verkehrsaufkommen, Flughäfen usw.
- 8 übermäßiger Gebrauch von Pflanzenschutzmitteln (Herbiziden, Insektiziden) und Düngemitteln in der Landschaft
- 9 Ölverschmutzung von Meeren und Küstenbereichen
- 10 industrielle Abfälle, die einfach abgelagert werden, wo es gerade paßt
- 11 Saurer Regen, der den Wald zerstört

LISTE 8 B

- 1 die Risiken der im Handel befindlichen chemischen Produkte
- 2 wie man umweltschonend Sondermüll, wie Farben, Arzneimittel, Altöl beseitigen kann
- 3 wie man sich bei einem Industrieunfall verhalten soll
- 4 die Umwelt-Gesetzgebung in der Bundesrepublik Deutschland
- 5 wer in Ihrer Gemeinde für die Information der Öffentlichkeit über Umweltfragen verantwortlich ist
- 6 die Auswirkungen industrieller Entwicklung, neuer Bauvorhaben usw. auf die Umwelt
- 7 Vorkehrungen zur Vermeidung von Umweltbelastungen treffen können
- 8 mehr über die Umweltprobleme an Ihrem Wohnort zu erfahren
- 9 Beispiele von Firmen oder Unternehmungen, die erfolgreich im Umweltschutzbereich tätig gewesen sind
- 10 Vorbeugende Maßnahmen von Industriebetrieben der näheren Umgebung, die mit gefährlichen Materialien arbeiten
- 11 die Risiken im Zusammenhang mit der Kernenergie-Industrie

LISTE 12 B

- 1 In der Nähe eines Atomkraftwerkes zu leben
- 2 Einen ausgedehnten Aufenthalt in den Bergen zu machen
- 3 In der Nähe eines Bergwerkes zur Gewinnung von Uran zu leben
- 4 Niederschlägen von militärischen Atomwaffentests ausgesetzt zu sein
- 5 Sich einer Röntgenuntersuchung zu unterziehen
- 6 In der Nähe einer Straße zu wohnen, auf der radioaktive Mineralien oder Abfälle transportiert werden
- 7 In einem Flugzeug in großer Höhe zu reisen

LISTE 14

- 1 eine Zeitlang Ihren Wohnort zu verlassen, um in eine weniger verseuchte Gegend zu gehen
- 2 kein Wasser mehr aus dem Wasserhahn zu trinken
- 3 Zusätzliche Vorsichtsmaßnahmen in bezug auf die Ernährung ihrer Kinder zu ergreifen
- 4 einen Arzt um Rat zu fragen
- 5 Obst und frisches Gemüse sorgfältig zu waschen, das verseucht sein könnte
- 6 einige landwirtschaftliche Produkte, die verseucht sein könnten, gar nicht mehr zu essen oder zu trinken
- 7 in den ersten Tagen nach Bekanntwerden des Unfalls soweit wie möglich zu vermeiden, das Haus zu verlassen
- 8 Sonstiges, bitte angeben
- 9 habe keine besondere Maßnahmen ergriffen

LISTE 15

- 1 ein größeres Bewußtsein der möglichen Gefahren der Kernenergie
- 2 eine ernsthafte Gefahr für die Gesundheit der Einwohner unseres Landes
- 3 ein Risiko, langfristig die ökologischen Gleichgewichte zu stören
- 4 eine Angst, die mit dem was wirklich passiert ist, in keinem Verhältnis steht
- 5 bedeutende Verluste für die Bauern
- 6 eine spürbare Verstärkung der Sicherheitsmaßnahmen in Kernkraftwerken
- 7 keine Konsequenzen

- 1 die Information ist vertrauenswürdig
- 2 die Information ist ausreichend
- 3 die Information ist objektiv
- 4 die Information ist klar und gut erklärt
- 5 die Information ist interessant
- 6 die Information wird schnell bekanntgegeben
- 7 sonstige Gründe, bitte angeben:

- 1 die Information ist  
nicht vertrauenswürdig
- 2 die Information ist  
nicht ausreichend
- 3 die Information ist  
nicht objektiv
- 4 die Information ist  
kompliziert und schlecht  
erklärt
- 5 die Information ist  
nicht interessant
- 6 die Information wird schlecht  
und mit Verzögerung verbreitet  
gegeben
- 7 sonstige Gründe, bitte angeben:

LISTE 18

- 1 Umweltschutzorganisationen
- 2 Atomindustrie
- 3 Journalisten
- 4 Ärzte
- 5 Verbraucherschutzorganisationen
- 6 Unabhängige Wissenschaftler
- 7 kommunale Repräsentanten
- 8 Bundesregierung
- 9 Behörden der Europäischen  
Gemeinschaften

LISTE 19

Die einen sagen:

Wenn eines Tages die europäischen Länder wirklich vereinigt wären, würde das das Ende unserer nationalen, historischen und kulturellen Identität bedeuten und unsere eigenen nationalen wirtschaftlichen Interessen würden geopfert werden

1	2	3	4	5	6	7

Die anderen sagen:

Der einzige Weg, unsere nationalen, geschichtlichen und kulturellen Identitäten sowie unsere nationalen wirtschaftlichen Interessen gegen die Herausforderung der großen Weltmächte zu verteidigen, besteht darin, die Länder Europas wirklich zu vereinigen

- 1 unsere Landwirtschaft sollte sich mehr der nicht subventionierten Produktion von Stoffen zuwenden, die in der Industrie verwendet werden können
- 2 Stilllegung eines Teils der landwirtschaftlich genutzten Flächen
- 3 Angebot von Entschädigungszahlungen an Landwirte, damit sie früher in Rente gehen
- 4 die Anwendung von Kunstdünger, Herbiziden und Pestiziden muß eingeschränkt werden, auch wenn das bedeutet, daß die Produkte teurer werden müssen, um die Rentabilität der Landwirtschaft erhalten zu können
- 5 wir müssen zu einem besseren Gleichgewicht zwischen der landwirtschaftlichen Produktion und dem Bedarf des Verbrauchers kommen, selbst wenn dadurch einige Landwirte ihren Beruf wechseln müssen
- 6 das Landwirtschaftsbudget der Europäischen Gemeinschaft kürzen
- 7 Förderung der Teilzeittätigkeit im landwirtschaftlichen Bereich

- 1 Sicherheit, Verteidigung
- 2 Umweltschutz
- 3 die Währung
- 4 Zusammenarbeit mit Entwicklungsländern
- 5 Beziehungen mit Ländern außerhalb der Europäischen Gemeinschaft (Vereinigte Staaten, China, Japan, usw.)
- 6 wissenschaftliche und technologische Forschung

LISTE 22

- 1 die Kommission der Europäischen Gemeinschaft
- 2 der Ministerrat der Europäischen Gemeinschaft
- 3 die Versammlung der Staats- und Regierungschefs der Mitgliedsstaaten der Europäischen Gemeinschaft (genannt der Europäische Gipfel)
- 4 Das Europäische Parlament
- 5 Der Europäische Gerichtshof
- 6 der Bundestag
- 7 Die Bundesregierung
- 8 Berufsverbände/Standesorganisationen
- 9 die politischen Parteien

LISTE 23

links

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10

rechts

1 man muß unsere Gesellschafts-  
ordnung durch eine Revolution  
radikal ändern

2 man muß unsere Gesellschafts-  
ordnung Schritt für Schritt  
durch Reformen verbessern

3 man muß unsere bestehende  
Gesellschaft mutig gegen alle  
umstürzlerischen Kräfte ver-  
teidigen

- 1 Volks-, Hauptschule  
ohne abgeschlossene Lehre
- 2 Volks-, Hauptschule  
mit abgeschlossener Lehre
- 3 weiterbildende Schule  
ohne Abitur
- 4 Abitur, Hochschulreife,  
Fachhochschulreife
- 5 Studium (Universität,  
Akademie, Fachhochschule)

- Berufstätig
- 1 voll berufstätig
  - 2 teilweise berufstätig
  - 3 zur Zeit arbeitslos
- Rentner, Pensionär,  
(nicht mehr voll berufstätig)
- 4 früher berufstätig
  - 5 früher nicht berufstätig
- In Ausbildung
- 6 Lehrling
  - 7 Schüler, Student
- Nicht berufstätig
- 8 aber früher berufstätig  
gewesen
  - 9 (noch) nie berufstätig  
gewesen

- Angestellte  
 11 einfache Angestellte  
 12 mittlere Angestellte  
 13 qualifizierte Angestellte  
 14 leitende Angestellte

- Arbeiter  
 15 ungelernte Arbeiter  
 16 angelernte Arbeiter  
 17 einfache Facharbeiter  
 18 qualifizierte Facharbeiter

- Selbständige/Freie Berufe/  
Landwirte  
 21 kleinere Selbständige  
 22 mittlere Selbständige  
 23 größere Selbständige  
 24 Freie Berufe (z. B. Arzt,  
Anwalt)  
 25 Selbständige Landwirte

- Beamte  
 26 einfacher Dienst  
 27 mittlerer Dienst  
 28 gehobener Dienst  
 29 höherer Dienst

- 1 unter DM 1.000  
 2 DM 1.000 bis unter 1.500  
 3 DM 1.500 bis unter 1.750  
 4 DM 1.750 bis unter 2.000  
 5 DM 2.000 bis unter 2.250  
 6 DM 2.250 bis unter 2.500  
 7 DM 2.500 bis unter 2.750  
 8 DM 2.750 bis unter 3.000  
 9 DM 3.000 bis unter 3.500  
 10 DM 3.500 bis unter 4.000  
 11 DM 4.000 bis unter 5.000  
 12 DM 5.000 und mehr

© European Communities  
The Eurobarometer questionnaires are reproduced  
by permission of its publishers,  
the Office for Official Publications of the European Communities,  
2 rue Mercier, L-2985 Luxembourg